

Herren 2. Kreisklasse

TTC 1962 Albungen IV : TSV 1910 Frieda II
Dienstag, 13.02.2024, 20:00 Uhr

Marschall tütet den Sieg für den TTC 1962 Albungen IV ein

Mit einem 9:1-Heimerfolg gegen den TSV 1910 Frieda II hat der TTC 1962 Albungen IV am Dienstag in weniger als 130 Minuten zwei Punkte in der Herren 2. Kreisklasse gesammelt. Beim TSV 1910 Frieda II lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 29:10 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TTC 1962 Albungen IV mit 2 Ersatzspielern antrat. Erfolgsgarant in diesem Match war allen voran das obere Paarkreuz.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Mit nur einem Satzverlust gingen Schellenberger / Haase gegen Lenz / Fischer durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Die richtige Herangehensweise hatten Marschall / Kuntke beim anschließenden 3:0-Sieg gegen Helbig-Wengel / Paul ab dem ersten Ballwechsel. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Ausreichend spielerische Mittel hatte Detlev Marschall letztlich parat, um Axel Fischer zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Jens Schellenberger lag gegen Karsten Lenz bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine andere Richtung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Sieg drehen konnte. Beim Stand von 4:0 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Eher wenig Gegenwehr bekam Sebastian Kuntke bei seinem Sieg in drei Sätzen von Juri Paul. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Wolfgang Haase und Maik Helbig-Wengel, bevor das zumindest auf dem Papier zu erwartende 2:3 feststand. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:1. Lange mit Karsten Lenz ringen musste Detlev Marschall in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Durch diesen Sieg war der sechste Zähler für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. 3:2 hieß es am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa ausgewogen eingeschätzten Spiels, als Jens Schellenberger und Axel Fischer den letzten Ballwechsel spielten. Das war nichts für schwache Nerven. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Sebastian Kuntke war im Einzel gegen Maik Helbig-Wengel nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Wolfgang Haase hatte danach seinen Gegner Juri Paul beim deutlichen 3:0 insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 6: 8 für Haase und 3:5 für Paul seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Die beiden Teams verließen mit einem 9:1-Erfolg für den TTC 1962 Albungen IV die Halle.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TTC 1962 Albungen IV am 23.02.2024 gegen den TSV Waldkappel 1909 II möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 23.02.2024 gegen den TSV 1869 Herleshausen II versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TTC 1962 Albungen IV

Doppel: Schellenberger / Haase 1:0, Marschall / Kuntke 1:0

Einzel: D. Marschall 2:0, J. Schellenberger 2:0, S. Kuntke 2:0, W. Haase 1:1

TSV 1910 Frieda II

Doppel: Lenz / Fischer 0:1, Helbig-Wengel / Paul 0:1

Einzel: K. Lenz 0:2, A. Fischer 0:2, M. Helbig-Wengel 1:1, J. Paul 0:2